

Eine neue Reihe aktueller, aufschlußreicher Broschüren

in denen die entscheidenden Fragen unserer Tage in einer knappen Überschau unter weiten historisch-politischen Perspektiven zur Darstellung kommen. Geschrieben von einem Kreis von Journalisten, die gewohnt sind, auch schwierige Themen in leicht faßlicher Form zu behandeln



64 Seiten, steif broschiert. Preis RM 1.—



48 Seiten, steif broschiert. Preis RM 1.—



48 Seiten mit mehreren Karten-Skizzen und Schaubildern, steif brosch. RM 1.—

In Vorbereitung.
Drei deutsche Lebenszentren
Ostpreußen / Die Hansa / Ruhr
von Rudolf Kircher

Polen

Friedrich Sieburg, dem bekannten Journalisten und Verfasser der vielbeachteten Bücher „Gotz in Frankreich?“ und „Es werde Deutschland“, gelingt es im Rahmen einer kurzen zusammenfassenden Darstellung von Beobachtungen und Eindrücken, die er während eines längeren Aufenthalts in Polen gesammelt hat, die entscheidenden Fragen, die zu einem tieferen Verständnis des heutigen polnischen Staates seiner Regierungsmethoden und seiner politischen Absichten unumgänglich sind, mit erstaunlicher Sicherheit und Leichtigkeit zu klären. Er versteht uns die Atmosphäre des modernen polnischen Lebens, die in seiner romantischen politischen Vergangenheit stärker, als man gewöhnlich annimmt, verwurzelt ist, nahebringen und auf den eigentlichen politischen Charakter dieser Nation ein helles Licht zu werfen. Wir begreifen aus dieser Darstellung, daß die bisherige Entwicklung in Polen noch weitgehend einen volkspädagogischen Charakter besitzt, daß die Masse der Bauern noch kaum von dem starken staatlichen Willen Pilsudskis erfaßt und das Bürgertum erst in der Bildung begriffen ist. Die ausgeprägte nationale Legende verbirgt noch oft die politische Wirklichkeit. Sieburg schildert, auf welchen Wegen Polen seine politische Form sucht und mit welchen Kräften und Methoden es sich im Sattel hält. Die Broschüre vermittelt viele wenig beachtete Details und ordnet sie in den großen Zusammenhang der europäischen Entwicklung ein.

Die Insel der Heiligen

Die kritische Lage, in der sich — neuerdings wieder sehr verschärft — die Beziehungen zwischen England und Irland befinden, ist nicht nur eine Angelegenheit des Empire, sie berührt in ihren gesamtpolitischen Auswirkungen und durch die Tatsache, daß eine uralte nordische Kultur hier um eine eigene Form ringt, gerade das heutige Deutschland sehr stark. Die neueste Entwicklung in Irland eröffnet politisch und kulturell merkwürdige Perspektiven, die für die völkische Bewegung Deutschlands von stärkstem Interesse sind. Wolf v. Dewall, der in England lebende deutsche Journalist und Schriftsteller, hat sich eingehend mit den geschichtlichen und den gegenwärtigen Verhältnissen Irlands beschäftigt und an Ort und Stelle die Frage geprüft, was das irische Volk will und was seine Führer politisch und wirtschaftlich anstreben. Das Ergebnis seiner Feststellungen hat er in dieser interessanten und aufschlußreichen Darstellung der „Insel der Heiligen“ niedergelegt.

Und Berlin?

Durch welche Faktoren wird das neue Gesicht Berlins bestimmt? Was bedeutet diese Stadt in der Zukunft für Deutschland und die Welt? Diese interessante und städtebaulich sehr dramatische Frage wirft Alfons Paquet in voller Breite und mit großer Klarheit auf. Er fügt aus einer hohen Perspektive Impression auf Impression und zieht mit großer Klarheit seine Schlüsse. Ganze Visionen modernster Aufgaben für Arbeitsbeschaffung erstehen vor unseren auf die Zukunft gerichteten Augen. Berlin ist für das Reich der Drehpunkt in die Zukunft. Der durch die Entwicklung Deutschlands und die bisherige Geschichte Berlins gebotene Umbau der Reichshauptstadt, für den Alfons Paquet in dieser Broschüre eine erste Anregung gibt, ist eine nationale Angelegenheit ersten Ranges.

SOCIÉTÄTS-VERLAG

Frankfurt am Main